Wiprecht GYMNASIUM GROITZSCH

GANZTAGSANBEBOTE



Ausgangssituation und Bezug zum Schulprogramm

Das Gymnasium liegt nahe dem Zentrum der Stadt Groitzsch. Der Schulcampus mit seinen Gebäuden befindet sich in einer parkähnlichen Anlage, die Raum für verschiedene Aktivitäten im Freien bietet. Die Schule verfügt über 34 Unterrichtsräume, eine Mensa mit Mittagsversorgung, eine Bibliothek und zwei Turnhallen mit Außensportanlagen. Der Einzugsbereich unseres Gymnasiums hat sich in den letzten Jahren deutlich erweitert. Die Mehrzahl der Schülerinnen und Schüler kommt aus Groitzsch, Pegau und Zwenkau, jedoch hat sich der Anteil der Kinder aus Lucka, Böhlen, Regis-Breitingen, Deutzen, Neukieritzsch, und aus Gemeinden nordwestlich von Groitzsch erhöht. Am Wiprecht-Gymnasium lernen derzeit 586 Schülerinnen und Schüler. Diese werden von 52 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Seit Februar 2008 ist an der Schule ein Sozialarbeiter beschäftigt, seit dem Schuljahr 2017/2018 zusätzlich eine Inklusionsassistentin.
Am Wiprecht-Gymnasium gibt es seit dem Schuljahr 2006/2007 Ganztagsangebote. Gleichbleibend hohe Beteiligungszahlen von mehr als der Hälfte der Schülerschaft weisen auf eine große Beliebtheit dieser Angebote hin. Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5und 6 ist wöchentlich mindestens eine Stunde Ganztagsangebote im Anschluss an den Unterricht verbindlich, eine zweite verbindliche Stunde „Lernen lernen“ ist in den Stundenplan der 5. Klassen integriert.



Schulcampus mit modernen Außensportanlagen und Mensa



Moderne naturwissenschaftliche Kabinette und zahlreiche GTA`s in diesem Bereich, z.B. Robotik oder Jugend forscht



Musisch- künstlerische, sprachliche und sportliche Angebote in großer Auswahl

1

OFFENE ANGEBOTE

ca. 20 offene Angebote

2

GEBUNDENES ANGEBOT KLASSE 5/6

GTA in Stundentafel

3

FÖRDER-UNTERRICHT

Förderunterricht und Corona-Aufholprogramm

4

SCHUL-KULTUR

z.B. Wip-Acts
Fasching
Soziale Projekte

Warum Ganztagsangebote?

In Folge gesellschaftlicher Veränderungen bekommen Schulen deutlich mehr Betreuungs- und Erziehungsaufgaben. Ganztagsangebote bieten erweiterte Lernmöglichkeiten, eine stärkere Individualisierung von Lernprozessen sowie große Potentiale im Bereich des sozialen Lernens und kreativer Freizeitangebote.

Zielstellung von GTA am Wiprecht-Gymnasium

Schülerinnen und Schüler verbringen einen Großteil des Tages in der Schule. Sie sollen sich an unserer Einrichtung wohl fühlen. In unserem Schulprogramm nehmen Gestaltung der Schule und des Schullebens sowie die Förderung einer positiven Schulatmosphäre einen breiten Raum ein. Sowohl im Unterricht als auch in den verschiedenen Ganztagsangeboten erleben und verwirklichen die Schülerschaft ihr Recht auf Mitbestimmung und Mitgestaltung, erlernen Verantwortung für sich, andere und ihre Schule zu übernehmen. Nicht zuletzt sorgen gemeinsame Aktivitäten und Erfolge im musisch-künstlerischen, sprachlichen oder sportlichen Bereich für unvergessliche Erlebnisse und prägen das Bild unseres Gymnasiums in der Öffentlichkeit entscheidend mit. Neben der individuellen Leistungsförderung stehen der Ausbau und die Entwicklung dieser Kompetenzen im Zentrum unserer Bemühungen. Entsprechend dieser Zielsetzung umfassen die Ganztagsangebote am Wiprecht-Gymnasium drei Kernbereiche:

a) differenzierte Leistungsförderung – Fördern und Fordern / CAP*

b) Angebote im schulischen Freizeitbereich / sozialpädagogische Angebote / CAP*



c) Bildungsangebote im naturwissenschaftlichen, musisch- künstlerischen, sprachlichen und sportlichen Bereich / CAP*

* Corona-Aufholprogramm

Die differenzierte Leistungsförderung verfolgt einerseits das Ziel, Defizite in den Leistungsvoraussetzungen auszugleichen, andererseits besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler zu fördern und auf Wettbewerbe in verschiedenen Bereichen vorzubereiten. Für den Förderunterricht wird weiterhin angestrebt, die Angebote des Förderunterrichtes mit zusätzlichen GTA-Stunden zu vernetzen, um in kleineren und leistungshomogenen Lerngruppen eine gezieltere Förderung zu ermöglichen. Zudem gibt es das Angebot „LEARN&TEACH – Schüler helfen Schülern“. Eine Erweiterung des Angebotes einer täglichen „Lernzeit“ für die Klassenstufen 5/6 kann für diese Klassenstufen die Wartezeit bis zum Beginn der Ganztagsangebote überbrücken. Die „Lernzeit“ in der Schulbibliothek ermöglicht vor allem in den Fächern Mathematik und Physik durch den Einsatz von pädagogischem Personal eine individuelle Förderung. Die Vernetzung mit dem Corona-Aufholprogramm ermöglicht eine zielgenaue Förderung. Durch Abfragen in der Eltern- und Lehrerschaft konnte zunächst der Förder-bedarf ermittelt und durch eine Vielzahl von Förderangeboten in verschiedenen Fächern realisiert werden. Die Vielzahl parallel stattfindender Angebote (im Schuljahr 2021/2022 fast 60 pro Woche)

stellt unser Gymnasium zunehmend vor Raumprobleme. Aus diesem Grund sollen im Schulhaus verteilt „Lernbereiche" geschaffen werden, welche die Schülerinnen und Schüler individuell im Rahmen ihrer „Lernzeit" nutzen können, welche aber gleichzeitig bessere Bedingungen für Ganztagsangebote in kleineren Gruppen darstellen. Angebote in diesem Bereich sollen vor allem die Bedingungen verbessern, den schulischen Bereich als Lern- und Sozialort aufzuwerten. Die Auflösung klassischer Unterrichtsräume für GTA in schulhausübergreifende „Begegnungsräume" fördert eine positive Lernatmosphäre. Diese Lern- und Begegnungsorte, im gesamten Schulhaus verteilt, laden die Schülerinnen und Schüler auch über die Ganztagsangebote hinaus zu gemeinsamen Verweilen und Kommunizieren im Schulhaus ein.

Die Angebote im schulischen Freizeitbereich dienen vor allem der Bewegungsförderung sowie der Förderung von Begabungen und Talenten. Beim gemeinsamen Musizieren, Sporttreiben, Sprachenlernen oder Angeboten wie Comiczeichnen, Graffiti, Theater, Foto/Video oder Modellbau steht das gemeinsame Tun und die Schaffung gemeinsamer Erlebnisse im Vordergrund. Zur Weiterentwicklung unseres Ganztagskonzeptes werden im laufenden Schuljahr die Mitwirkungsgremien der Schüler- und Elternschaft intensiv einbezogen. Die sozialpädagogischen Angebote finden weiterhin unter der Regie des Sozialarbeiters statt. Bewährte Projekte sollen fortgesetzt und durch die Mitwirkung unserer Inklusionsassistentin ausgebaut werden.

Entwicklungsbereiche von GTA für die Schuljahre 2022/2023 und 2023/2024

Für die kommenden Schuljahre sollen die Entwicklungsbereiche „Individuelle Förderung" und „Qualitätssicherung und - entwicklung" entsprechend des Qualitätsrahmens-GTA im Zentrum unserer Bemühungen stehen.

Da unsere Schülerinnen und Schüler aus sehr vielen Grundschulen an unser Gymnasium kommen, stellen unterschiedliche Leistungsvoraussetzungen insbesondere in der Klassenstufe 5 ganz häufig besondere Herausforderungen für die Unterrichtsgestaltung dar. Angebote zur individuellen Förderung sollen gerade hier unterstützend wirken. Defizite sollen abgebaut, spezielle Neigungen, Talente und besondere Begabungen gefördert werden. Zur Realisierung dieses Zieles wird für das kommende Schuljahr angestrebt, den Förderunterricht noch enger mit Ganztagsangeboten zu koppeln und zu vernetzen, die Gruppengrößen damit zu verkleinern und das Angebot insgesamt auszubauen. Einen besonderen Raum wird für unsere Schule

TAGESSTRUKTUR UND RHYTHMISIEREN DES SCHULTAGES

Der Großteil unserer Schülerinnen und Schüler ist auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel angewiesen. Fahrtzeiten der Busse haben somit einen großen Einfluss auf die Tagesstruktur von GTA. Aus diesem Grund sind die ersten vier Unterrichtsstunden als Blöcke geplant. Dies ermöglicht für die Klassenstufe 5 eine lange Mittagspause nach der 4. Stunde, für die restlichen Klassen nach der 5. Stunde. Die Zeiten von Unterrichtsschluss bis zu Beginn der meisten Ganztagsangebote 14.30 Uhr wird für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5/6 durch zusätzliche Angebote überbrückt.



insgesamt, aber auch für den Bereich der Ganztagsbetreuung in den kommenden Jahren coronabedingt der Bereich unterrichtsergänzende und unterrichtsintegrierte Förderung und Nachhilfe einnehmen. Auch durch verstärkten Einsatz digitaler Medien sollen Defizite kompensiert werden. Die Zeit der Schulschließungen hat gezeigt, dass Medienbildung für alle Kinder im Unterricht grundlegend wichtig ist, um sich zu informieren, zu kommunizieren und selbständig zu lernen. Materielle Anschaffungen sind auch im Bereich GTA in Zusammenarbeit mit dem Medienpädagogischen Zentrum Borna notwendig und sollen eng mit dem Medienkonzept unserer Schule vernetzt werden.

Das Merkmal „Qualitätssicherung und -entwicklung" muss intensiver in den Schulentwicklungsprozess eingebunden werden, die schulinterne Evaluation soll stärker GTA und sonstige Bereiche verknüpfen. Eine regelmäßige Einbeziehung von Eltern, Schülern und Lehrern wurden im Projekt „Schulentwicklung" im Schuljahr 2020/2021 begonnen und soll in den kommenden Jahren intensiviert werden.

Eine Zusammenarbeit im Bereich GTA soll mit der Mittelschule Groitzsch fortgesetzt werden. Gemeinsame Angebote bestehen bereits, eine weitere Vernetzung soll ausgebaut werden.

Eine Übersicht zu aktuellen Ganztagsangeboten und Angeboten aus dem „Aufholen nach Corona" wird auf der Homepage unseres Gymnasiums regelmäßig aktualisiert.

Diese Konzeption wurde auf der Schulkonferenz am 08.02.2022 beschlossen und ist gültig für die Schuljahre 2022/2023 und 2023/2024.